



Barbara Jones

Christo Brand

MANDELA

Mein Gefangener, mein Freund

Mit zahlreiche Abbildungen aus dem Englischen übersetzt von Michael Bayer, Sigrid Schmid und Wolfram Ströle

Hardcover, 304 Seiten, 140 x 220

ISBN: 9783701733392

€ 25,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 13.03.2014

Nelson Mandela und sein Gefängniswärter Christo Brand – die berührende persönliche Geschichte einer außergewöhnlichen Freundschaft

„Ich ging durch die Tür seiner Besucherzelle und hielt ihm seine Enkeltochter entgegen. Er nahm sie in seine Arme, stieß ein leises „Oh“ hervor, und ich sah, wie Tränen über seine Wangen rollten, als er dem Baby einen Kuss gab. Wir standen beide schweigend da, und er wusste, dass er mir das Kind gleich zurückgeben musste. Im stillen Einverständnis war uns beiden klar, dass mein Wagnis ein Geheimnis zwischen uns bleiben musste, von dem nicht einmal seine Frau erfahren durfte ...“ Nelson Mandela, Sohn eines schwarzen Stammesführers und großer Kämpfer gegen die Rassentrennung in Südafrika. Christo Brand, ein weißer Bauernsohn, hineingeboren in die Kultur des Apartheid-Regimes. Diese beiden Menschen mit so ungleichen Voraussetzungen begegneten einander im Gefängnis auf Robben Island: Mandela...

BARBARA JONES

berichtet als Korrespondentin für die britische Zeitung „Mail on Sunday“ aus allen Teilen Afrikas. Eines ihrer ersten Erlebnisse in Südafrika war im Jahr 2000 der Besuch von Robben Island, wo Nelson Mandela sein früheres Gefängnis besuchte und sie seine Hand schütteln konnte. Jones lebt in Kapstadt. Zuletzt erschienen: "Mandela" (2014).

CHRISTO BRAND

geboren 1960, wuchs auf einer Farm im südwestlichen Südafrika auf. Um dem Dienst bei der Armee zu entgehen, ließ er sich zum Gefängniswärter ausbilden. Auf Robben Island, wo Nelson Mandela und andere Bürgerrechtskämpfer des African National Congress (ANC) inhaftiert waren, entwickelte sich zwischen Brand und seinem prominentesten Gefangenen eine dauerhafte Freundschaft, die bis zum Tod des großen Kämpfers gegen die Apartheid andauerte. Brand lebt heute in Kapstadt und arbeitet wieder auf Robben Island, wo sich heute eine nationale Gedenkstätte befindet.